

Anmeldung (Tagungsnummer: 11226)

Schriftlich bis zum 28. März 2011:

Evangelische Akademie, Gesundbrunnen 8 – 11,
34369 Hofgeismar; Fax: 05671/881-154.

E-Mail: ev.akademie.hofgeismar@ekkw.de

Internet: www.akademie-hofgeismar.de

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Bei Eingang einer Abmeldung Ihrerseits später als zehn Tage vor Tagungsbeginn erlauben wir uns, Ihnen 50 % der gebuchten Leistungen in Rechnung zu stellen.

Auskunft

Inhaltliche Fragen: ☎ 05671/881-122

Unterkunft und Verpflegung: ☎ 05671/881-0

Tagungskosten

€ 34,00 (inkl. Tagungsbeitrag/Verpflegung)

€ 20,00 Tagungsbeitrag

SchülerInnen, Auszubildende und Studierende bis 35 Jahre zahlen 50 %. Nicht in Anspruch genommene Leistungen werden nicht erstattet.

Die Tagungskosten sind bei Anreise zu begleichen (EC-Karte möglich).

Alle Preise werden aus kirchlichen Mitteln subventioniert, daher können weitere Ermäßigungen aus sozialen Gründen nur in Ausnahmefällen gewährt werden.

Tagungsort

**Evangelische Tagungsstätte Hofgeismar,
Gesundbrunnen 8, 34369 Hofgeismar**

Das Tagungssekretariat ist am Anreisetag von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr erreichbar.

Bei Ankunft außerhalb dieser Zeit wird um Nachricht erbeten: ☎ 05671/881-200; Fax:05671/881-203.

Anreiseempfehlung

Mit der Bahn:

Kassel-Wilhelmshöhe	ab 8.13 Uhr
Kassel-Hbf	an 8.18 Uhr
Kassel Hbf	ab 8.28 Uhr
Hofgeismar	an 8.58 Uhr

Hofgeismar	ab 17.36 Uhr
Kassel-Wilhelmshöhe	an 18.09 Uhr

Titelbild: Bündel von Kohlenstoff-Nanoröhrchen,
© AG Wendorff, Universität Marburg

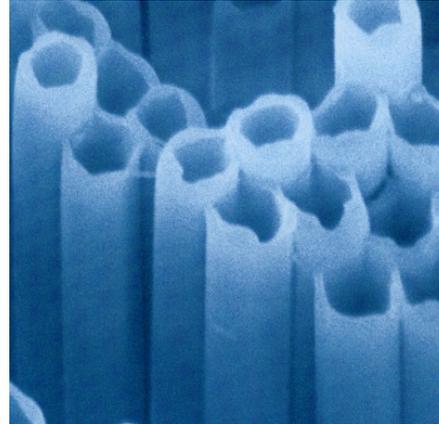
Leitung

- Studienleiter Pfarrer Dr. Georg Hofmeister,
Evangelische Akademie Hofgeismar

- Pfarrer Uwe G. W. Hesse,
Umweltbeauftragter der EKKW, Frankenberg

Umweltkonsultation

7. April 2011



Nanotechnik und Umweltschutz Potentiale, Risiken und ethische Fragen

In Kooperation mit

HESSEN



Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Verkehr
und Landesentwicklung

Hessen

Nanotech



Evangelische Akademie
Hofgeismar

Umwelt- konsultation

Der Beitrag der Nanotechnologien zum Umweltschutz und der damit verbundenen ethischen Fragestellungen werden zurzeit intensiv diskutiert. Einerseits erwartet man von den neuen Technologien positive Effekte in den Bereichen wie Energieeffizienz, Emissionsminderung, Luft- und Wasserreinigung, andererseits wird aber auch befürchtet, dass die Nanomaterialien und -produkte neue Probleme schaffen und zu einer zusätzlichen Gefährdung der Umwelt beitragen. Welcher Nutzen und welche Gefahren bestehen und wie lassen sich diese abwägen? Wie sieht eine nachhaltige Entwicklung aus und welche umweltethischen Fragen sind damit verbunden?

Donnerstag, 07. April 2011

- 9.15 **Begrüßung und Einführung**
Dr. Georg Hofmeister
Uwe G. W. Hesse
- 9.30 - 10.45 **NANOTECHNOLOGIE UND UMWELTSCHUTZ**
- **Was ist Nano? Eine Einführung in die Nanotechnologien**
Professor Dr. Rüdiger Faust, CINSaT, Universität Kassel
 - **Umwelentlastungspotentiale durch Nanoprodukte und -materialien**
Michael Jung, Nanogate AG, Göttelborn
- 10.45 Kaffee/Tee
- 11.15 - 12.30 **RISIKOASPEKTE UND BEWERTUNGSMÖGLICHKEITEN**

- **Neuartige Wirkungen durch Nano-Partikel auf Ökosysteme?**
Dr. Christian Hildmann, FG Raum- und Umweltplanung der Universität Halle

- **Systemische Bewertungsmöglichkeiten der Nanotechniken**
Martin Möller, Öko-Institut e. V., Freiburg

12.30 Mittagessen

- 14.00 **Ethische Aspekte bei der Nachhaltigkeitsbewertung von Nanotechnologien**
Dr. Stefan Gammel, Nanobüro an der Technischen Universität Darmstadt

14.45 **VERTIEFUNG DER DISKUSSION IN KLEINGRUPPEN**

- **Reichweite und Grenzen von Bewertungsrastern der Nanotechniken**
Michael Jung/Martin Möller
- **Aspekte zum verantwortungsvollen Umgang mit den Nanotechnologien**
Dr. Christian Hildmann
- **Kulturelle und weltanschauliche Aspekte der Nanotechnologien**
Dr. Stefan Gammel

15.45 Kaffee/Tee und Kuchen

- 16.15 **GREEN NANO – DER DURCHBRUCH FÜR DIE NANOTECHNOLOGIE?**
Nils Boeing, Fachjournalist, Hamburg
anschließend Plenumsdiskussion

17.15 Ende der Umweltkonsultation